

Rund um die Marienkirche: die Altstadt

Radestraße | Salzstraße |
Schmiedestraße

Fachwerkhäuser
Ritterhaus | Adam-und-Eva-Tor
Hochständerhaus ▼



mittendrin die Marienkirche ►
mittelalterliche Glasmalereien ·
Bronzetaufbecken · größter
Schnitzaltar der Altmark

**Johann-Friedrich-Danneil-
Museum**, die ehemalige Propstei:
Weinbergaltar mit Bild von Lucas
Cranach dem Jüngeren ►

**Hungerturm und Stadtmauer |
Park des Friedens | Pfefferteich
und Tierpark | Friedrich-Ludwig-
Jahn-Haus**

Jenny-Marx-Straße 20
Geburtshaus von Jenny Marx



Kleine Predigerstraße 1
Künstler- und Stipendiatenhaus

An der Lorenzkirche
romanische Lorenzkirche ▼



Westermarktstraße
ehemaliges Rathaus der Altstadt,
das heutige Amtsgericht ▼



dann die Altperverstraße
Alte Münze | gegenüber die
Buchhandlung Weyhe | sozio-
kulturelles Zentrum »Hanseat«

Rechts und links der Burgstraße

Burggarten mit Burgturm ►
und Kapelle – das Kerngebiet der
Stadtentwicklung · am Eingang
Puparschbierbrunnen ◀

ehemaliges Franziskaner-Kloster:
heute Rathaus sowie
Konzert- und Ausstellungshalle
»Mönchskirche«

an der Burgstraße:
königlich preußisches Woll-
magazin | Bürgermeisterhof |
Bandweberei |
Gläserne Schaubäckerei



**Löwenapotheke (rechts) und
historisches Handelshaus** ▼



in der Nähe:
alte Speichergebäude |
Lorenzkirche | Kunsthaus

Katharinenkirche und entlang der Stadtmauer

Hansehof am alten Hafen |
 Reste des früheren Wassertores
 Lüchower Tor |
 Alte Lateinschule ▼



neben der Kirche:
 Friedrich-Ludwig-Jahn-
 Gymnasium

die Katharinenkirche ◀
 Pfarrkirche der Neustadt:
 Wiege der Bürgerbewegung 1989
 innen der gotische »Einhornaltar«



südöstlich – entlang der **Stadtmauer** – am Badehaus vorbei
 zum Neuperver Tor ▶

über die **Wollweberstraße** –
 Bauten aus der Renaissance
 bis zum Barock

in die **Breite Straße**
 mit Terrakottenhaus
 zum **Rathausturm** ▲

Die Aussichtsplattform in 25 m
 Höhe ist über die Tourist-Infomation zugänglich.

oder
 in die Straße **Lohteich**:
 Wohn- und Sterbehaus von
 Johann Friedrich Danneil |
 Gedenktafel am Ort der ehe-
 maligen Synagoge



Stolpersteine

HIER WOHNTE
DAVID HIRSCH
 JG. 1906
 DEPORTIERT 1942
 ERMORDET IM
 GHETTO WARSCHAU

HIER WOHNTE
HANNA HIRSCH
 GEB. LEVY
 JG. 1911
 DEPORTIERT 1942
 GHETTO WARSCHAU
 ERMORDET 1942 IN
 AUSCHWITZ

Neuperverstraße 64

Neuperverstraße 84

Burgstraße 25

Burgstraße 59 ▲

Altperverstraße 1

Dank bürgerlichem Engagement
 wurde auch in Salzwedel das Pro-
 jekt »Stolpersteine« des Kölner
 Künstlers Günter Demnig umge-
 setzt. Am 26. Juni 2010 fügte er
 16 Messingblöcke in das Straßen-
 pflaster vor Häusern ein, in denen
 früher Juden wohnten.

Angegeben sind Geburtsjahr, Jahr
 und Ziel der Deportation oder
 Flucht und – soweit bekannt –
 Todesjahr und -ort.



Tourist-Information Salzwedel

Wo Sie uns finden

Neuperverstraße 29
 29410 Hansestadt Salzwedel
 – unter dem Rathausturm –
 Montag – Freitag 10 – 17 Uhr
 Mittwoch 10 – 15 Uhr
 Samstag 10 – 14 Uhr

Wie Sie uns erreichen

Telefon 03 901 – 42 24 38
 oder – 194 33
 Fax 03 901 – 310 77
 tourist-info@salzwedel.de
 www.salzwedel.de
 www.kultour-saw.de

